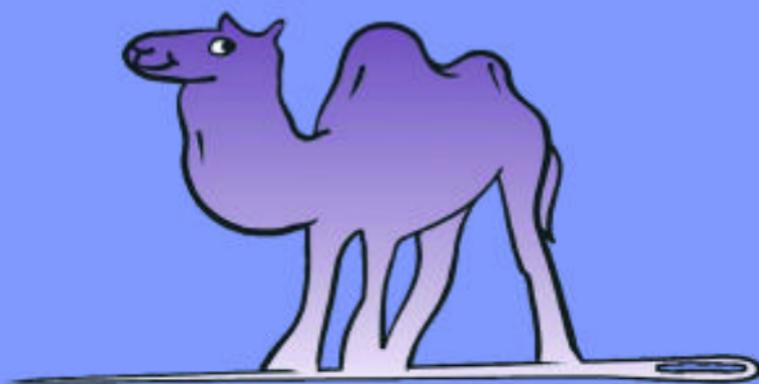


Das Ganze verändern,
damit ihr Hoffnung habt.

Ergänzungsprogramm zum
2. Ökumenischen Kirchentag 2010

12.05.10 - 15.05.10



© Mk,10,25

Koordination:
Sozialforum München
und
Netzwerk ÖKT 2010



Ökumenischer Kirchentag 2010

für Gerechtigkeit

Der ÖKT muss Aufbruch für eine breite Bewegung für Gerechtigkeit sein. Dafür engagieren sich das "Netzwerk ÖKT 2010", das von über 80 kirchlichen und politischen Gruppen getragen wird, und das Sozialforum München.

Dieser Aufbruch wird jedoch nur gelingen, wenn die entscheidenden Zukunftsfragen ohne Rücksicht auf parteipolitischen Proporz und ohne Tabus diskutiert werden: Wie soll es weiter gehen in einer Gesellschaft, in der die Vermögenden immer vermögender werden, während die Zahl der Armen wächst?



Wie steht es in der Arbeitsgesellschaft, in der es immer weniger fair bezahlte Arbeitsplätze gibt, aber immer mehr zu tun ist?



Wie steht es um die Zukunft von Kindern und Jugendlichen aus benachteiligten Familien?



Welche Zukunft hat eine kapitalistische Wirtschaft, die auf Wachstum gründet, aber längst an ihre ökologischen Grenzen stößt?



Wer wundert sich über zunehmende Gewalt in einer Welt, in der Milliarden für Waffen ausgegeben werden?

[Aus dem Aufruf des Netzwerks ÖKT 2010 "Fair teilen statt sozial spalten"]

Das Sozialforum München, gegründet im Geist der Weltsozialforen, und das Netzwerk ÖKT 2010 laden ein zu den Veranstaltungen unter dem Zeichen des Kamels.

Sie wissen ja: Eher geht ein Kamel durch das Nadelöhr ... Aufbruch heißt,

"das Ganze verändern",
damit Hoffnung besteht.

Mi 12.05.10 | 18:00 - 22:30 Uhr

IM RAHMEN DES ABENDS DER BEGEGNUNG

Installation: Gedeckter Tisch für alle - Brot teilen und Information - Treffpunkt für ÖKT-Basisgruppen.

Ort Platz d. Opfer des Nationalsozialismus [U-Bahn Odeonsplatz]

Veranstalter Netzwerk ÖKT, Initiative Kirche von unten [IKvu]

Infos www.oekt-netz.de

Bernd Michl, Tel. 0171 - 4412646, Bernadette Raschke,
Tel. 089 - 6707164

Mi 12.05.10 | 18:00 - 22:30 Uhr

IM RAHMEN DES ABENDS DER BEGEGNUNG

Minen-Räumaktion. Minen vernichten Leben - wir fordern weltweites Verbot von Personen- und Fahrzeugminen.

Ort Maximiliansplatz [zwischen Pranner- und Pacellistr.]

Veranstalter Münchner Friedensbündnis, Handicap International

Infos Rosemarie Wechsler, Tel. 089 - 31190520,
www.muenchner-friedensbuendnis.de

Do 13.05.10 | 09:00 - 11:00 Uhr

MATERIALISTISCHE BIBELLEKTÜRE - DIE WERKSTATT DES MATTHÄUS

Vortrag mit Diskussion

Am "Gleichnis von den Talenten" und an der "Endzeitrede" wird herausgearbeitet, was eine Ökonomie der Geldvermehrung und was eine Ökonomie der Solidarität für die Menschen bedeutet.

Ort EineWeltHaus, Raum 211

Referenten Dieter Michels, Hartmut Futterlieb

Veranstalter ChristInnen für den Sozialismus [CfS]

Infos Bernd Michl, Tel. 0171 - 4412646

Do 13.05.10 | 10:30 - 13:00 Uhr

DIE VERTEIDIGUNG DEUTSCHLANDS AM HINDUKUSCH

Das Stück der Berliner Compagnie beleuchtet die geostrategischen und ökonomischen Hintergründe des Konflikts. Die wahre Geschichte der Kriege ist jedoch die Geschichte der Opfer. So steht im Zentrum des Stückes eine afghanische Familie, ihr Weg durch den Krieg. Mit den Fakten auf seiner Seite und niemals einseitig, ist das Stück ein einziges Plädoyer für den Ausstieg aus diesem Krieg.

Ort Theaterzelt Das Schloss, Schwere-Reiter-Str. 15 [Tram 12, Bus 53/154 Infanteriestraße; Tram 20 Leonrodplatz]

Eintritt 14.- Euro

Veranstalter Berliner Compagnie

Infos Karin Fries, Tel. 089 - 1298624

Do 13.05.10 | 11:00 - 13:00 Uhr

NEBENSACHE MENSCH - DIE RELIGION DES KAPITALISMUS

Vortrag mit Diskussion

Kirche im Kapitalismus, Christ-Sein im Kapitalismus, was bedeutet das heute?

Ort EineWeltHaus, Raum 211

Referent Hartmut Futterlieb

Veranstalter ChristInnen für den Sozialismus [CfS]

Infos Bernd Michl, Tel. 0171 - 4412646

Do 13.05.10 | 14:00 - 16:00 Uhr

DER AUFSTIEG DES CHRISTENTUMS IN DER SPÄTANTIKE - EINE ERFOLGSMONTAGE

Vortrag mit Diskussion

Was machte das Christentum in der Konkurrenz der antiken Religionen so erfolgreich?

Ort EineWeltHaus, Raum 211

Referent Friedrich Köllmayr, Historiker

Veranstalter Deutscher Freidenker-Verband, Bund für Geistesfreiheit, Das andere Bayern, Verein für demokratische Kultur im Freistaat

Infos Friedrich Köllmayr, Tel. 08122 - 40334

Do 13.05.10 | 14:00 - 18:30 Uhr

WAS IST LEBENSQUALITÄT? WERTEVORSTELLUNGEN AUS ANDEREN KULTUREN

Ein spannender Themennachmittag mit ReferentInnen aus drei Kontinenten mit Fragen und Diskussionsrunde.

Es referieren AktivistInnen aus drei Kontinenten über ihr jeweiliges Verständnis von Lebensqualität und damit verbundene gesellschaftliche Werte. Es sprechen Jhenny Muñoz und Guadalupe Hilaes aus dem peruanischen Regenwald, Vengai Katogodo aus Zimbabwe und Ranjith Lochbihler aus Sri Lanka.

Nach jedem Einzelvortrag gibt es eine Diskussions- und Frageunde. Mit Aufführungen von Tänzen ohne Grenzen.

Ort Großer Sitzungssaal im Rathaus am Marienplatz

ReferentInnen Jhenny Muñoz, Guadalupe Hilaes, Vengai Katogodo, Ranjith Lochbihler

Veranstalter Landeshauptstadt München, Büro des 3. Bürgermeisters, Stelle für internationale Angelegenheiten und Referat für Gesundheit und Umwelt in Kooperation mit Nord Süd Forum München e.V.

Infos Heinz Schulze, agendaeinewelt.rgu@muenchen.de Nord Süd Forum, Tel. 089 - 85637523

Do 13.05.10 | 15:00 - 16:30 Uhr

GEDENKWEG WEIßE ROSE

Weg zu den Gräbern der Geschwister Scholl, von Christoph Probst und Alexander Schmorell.

Ort Friedhof am Perlacher Forst [Tram 27 Schwannseeplatz]

Referent Ernst Antoni, VVN/BdA

Veranstalter Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes / Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten [VVN/BdA]

Infos VVN/BdA, Tel. 089 - 531786

Do 13.05.10 | 19:00 - 20:30 Uhr

DIESSEITS DES PARADIESES

Film

In Würde leben mit und ohne Arbeit.

Ort Künstlerhaus am Lenbachplatz [U4/5 Lenbachplatz / S-Bahn Karlsplatz]

Veranstalter Kath. Arbeitslosenseelsorge

Infos Mike Gallen, Tel. 089 - 51099373

Do 13.05.10 | 19:00 - 21:30 Uhr

DIALOG CHRISTEN - MARXISTEN: EMANZIPATION UND MARXISMUS

Diskussionsveranstaltung

Marxismus - Religion - Emanzipation: unvereinbare Welten? Oder wo sind die Berührungspunkte?

Ort EineWeltHaus, Großer Saal E01

Referenten Kuno Füssel, CfS; Walter Baier, Koordinator des europäischen Forschungs- und Bildungsnetzwerks "transform! europe", 1994 bis 2006 Vorsitzender der KP Österreichs

Veranstalter ChristInnen für den Sozialismus [CfS], Marxismus im Dialog, Forschungs- und Bildungsnetzwerk transform!europe, GEW

Infos Bernd Michl, Tel. 0171 - 4412646

Do 13.05.10 | 19:30 - 21:00 Uhr

ROMERO - 30 JAHRE STIMME REBELLISCHER HOFFNUNG

Gottesdienst zur Erinnerung an die Ermordung von Bischof Oscar Arnulfo Romero 1980 [El Salvador].

Mit Norbert Arntz [Befreiungstheologe], Bischof Alvaro Ramazzini [Guatemala], Prof. Jon Sobrino sj [El Salvador], Pfarrerin Gisela Voltz [Mission eine Welt];

Musikalische Gestaltung: Siembra

Ort St. Gabriel, Versailler Str. 20 [U4 Prinzregentenplatz]

Veranstalter Initiative Kirche von unten [IKvu] in Kooperation mit Adveniat, Misereor u.a.

Infos Bernd Göhrig, IKvu, Tel. 0179 - 5244075

Do 13.05.10 | 21:30 - 23:00 Uhr

DAS GANZE VERÄNDERN - GUTES LEBEN FÜR ALLE

Beim Ökumenischen Kirchentag erinnern wir mit einem Politischen Nachtgebet an Dorothee Sölle.

Informationen und spirituelle Impulse beleuchten unverändert brisante Themen unserer Zeit: Frieden, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung.

Musikalische Gestaltung: Gospelchor "Helena Gospel Spirit", www.helenagospelspirit.de

Anwesend sind Vertreterinnen des Volkes der Asháninka aus Peru.

Ort St. Paulskirche, St.-Paulsplatz [U4/5 Theresienwiese]

Referent Prof. Ulrich Duchrow

Veranstalter Veranstalterteam "Politisches Samstagsgebet"

Infos Inge Ammon, Tel. 08141 - 27947

Fr 14.05.10 | 11:00 - 17:30 Uhr

STREITPUNKT KIRCHENSTEUER - WIE KOMMEN WIR ZU EINEM MENTALITÄTSWANDEL?

Seminar

Gibt es eine Kirchenmitgliedschaft ohne Kirchensteuerzahlung?
Wie könnte eine neue Kirchenfinanzierung aussehen?

Ort Dietzfelbingerplatz 2, Neuperlach [U2/5, S1 Neuperlach Süd]

Veranstalter Dietrich-Bonhoeffer-Verein e. V.

Infos Inge Ammon, Tel. 08141 - 27947

VERANSTALTUNGEN DER "AKADEMIE AUF ZEIT SOLIDARISCHE ÖKONOMIE"

Ein Zusammenschluss von engagierten Wissenschaftlern, Praxisexperten, Vordenkern und Initiativen, die sich für ein solidarisches, d.h. sozial und ökologisch nachhaltiges und damit lebensdienliches Wirtschaften einsetzen.

www.akademie-solidarische-oekonomie.de

Fr 14.05.10 | 10:30 - 12:00 Uhr

FAIR TEILEN DURCH UMBAU UNSERER WIRTSCHAFTSSYSTEMS

Workshop mit Vortrag und Gruppenarbeit

Ansätze und Bausteine für einen grundlegenden Umbau unseres Wirtschaftssystems werden zur Diskussion gestellt.

Ort EineWeltHaus, Raum 211

Referenten Bernd Winkelmann, Theologe; Norbert Bernholt, Volkswirt, u.a.

Fr 14.05.10 | 14:00 - 15:00 Uhr

SOLIDARISCHE ÖKONOMIE GIBT ES SCHON

Vortrag mit Diskussion

Praktische Beispiele solidarischer Ökonomie aus Europa, Lateinamerika und Japan. Unternehmen werden in Selbstverwaltung übernommen, Menschen schließen sich in Genossenschaften zusammen - an vielen Orten in der Welt.

Ort EineWeltHaus, Raum 211

Referenten Giuliana Giorgi, Politologin; M. Schmidt-Bredow

Fr 14.05.10 | 15:30 - 17:00 Uhr

DIE KOMMUNALE ÖKUMENE IN TREPTOW-KÖPENICK

Vortrag mit Diskussion

Christen arbeiten gemeinsam für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung - Ein Erfahrungsbericht.

Ort EineWeltHaus, Raum 211

Referent Dr. Klaus Watzlawik

Sa 15.05.10 | 15:00 - 16:30 Uhr

STADTFÜHRUNG: TÄTER UND OPFER DER FINANZKRISE

Treffpunkt Odeonsplatz, Eingang Theatinerkirche

Führung Martin Schmidt-Bredow

Wo sitzen in München das große Geld und die Täter bzw. Opfer der internationalen Finanzkrise? Wo die Bank für die 10.000 reichsten Deutschen - ohne Schalter und Öffnungszeiten?

Fr 14.05.10 | 11:00 - 16:00 Uhr

PERU-TAG:

GOLD ODER LEBEN - PERU AM SCHEIDEWEG

Informationsveranstaltung

Von 11:00 - 13:00 Uhr berichten Gäste aus Peru über die Gefährdung von Mensch und Umwelt durch Goldgewinnung und unsachgemäße Metallverarbeitung in den Anden.

Von 14:00 - 16:00 Uhr vertiefende Workshops mit den Referentinnen.

Ana Leyva ist Rechtsanwältin und Geschäftsführerin eines peruanischen Umweltschutznetzwerks, Paula Meza, Bergbauingenieurin und Mitarbeiterin der Erzdiözese Huancayo und Jhenny Muñoz, Aktivistin aus dem peruanischen Regenwald und stellvertretende Landrätin. Außerdem Infos, Musik und Filme.

Ort EineWeltHaus, im gesamten Haus

Referentinnen Ana Leyva, Paula Meza, Jhenny Muñoz

Veranstalter Informationsstelle Peru e.V. und Kampagne Bergwerk Peru in Kooperation mit dem Nord Süd Forum München e.V.

Infos Heinz Schulze, agendaeinewelt.rgu@muenchen.de



Kupfer/Zinn-Raffinerie in La Oroya, Peru. Eine der zehnten schmutzigsten Städte weltweit

Fr 14.05.10 | 12:30 - 13:00 Uhr

FRIEDENSGETET

M - REICHE STADT AUF DER SEITE DER ARMEN?

Friedensgetet u.a. mit Bischof Dom Luiz Cappio OFM [Brasilien], anschließend um 13:00 Uhr Talkrunde auf dem Klosterplatz [mit OB Ude, angefragt].

Ort St. Anna Klosterkirche, Lehel [U4/5]

Veranstalter Netzwerk ÖKT

Infos www.oekt-netz.de

Fr 14.05.10 | 13:00 - 15:30 Uhr

FÜHRUNG DURCH DIE KZ-GEDENKSTÄTTE DACHAU

In dem ersten und am längsten bestehenden Konzentrationslager Dachau [21.03.1933 - 1945] - "Muster" für alle späteren KZ-Lager - wurden über 200.000 Häftlinge gequält - 31.951 Tote sind bezeugt.

Die Führung macht nicht nur das gigantische Ausmaß, sondern auch die Ursachen der NS-Verbrechen eindrucksvoll deutlich. Auch über die spätere Verwendung nach 1945 als Stätte der Dachau-Prozesse und dann als Flüchtlingslager wird informiert.

Ort Gedenkstätte Dachau, Empfangsgebäude [S2 Dachau + Bus]

Referent Friedrich Köllmayr, Historiker

Veranstalter Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes, Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten [VVN/BdA]

Infos VVN/BdA, Tel. 089 - 531786, Friedrich Köllmayr, Tel. 08122 - 40334

Fr 14.05.10 | 14:00 - 15:30 Uhr

"WAS WÜRDÉ JESUS DAZU SAGEN?"

Vortrag mit Diskussion

Ort TU München, Arcisstr. 21, Hörsaal 1200 [U2 Theresienstraße]

Referent Dr. Eugen Drewermann

Veranstalter Leserinitiative Publik e.V., Initiative Kirche von unten [IKvu]

Infos Bernd Göhrig, IKvu, Tel. 0179 - 5244075, www.ikvu.de

Fr 14.05.10 | 14:00 - 15:30 Uhr

"ARME MENSCHEN GIBT'S HIER NICHT!"

Unterwegs zu einer aktuellen Befreiungstheologie in Europa.

Mit Norbert Arntz [Befreiungstheologe], Peter Bürger [Theologe und Publizist], Fanny Dethloff [Flüchtlingsbeauftragte der Nordelbischen Ev.-Lutherischen Kirche, Bundesvorsitzende der Ökumen. BAG Asyl in der Kirche e.V.], Thomas Seiterich [Publizist].

Es moderiert Stefan Silber.

Ort St. Markus, Gabelsbergerstr. 6 [U3/6 Odeonsplatz]

Veranstalter Initiative Kirche von unten [IKvu]

Infos Bernd Göhrig, IKvu, Tel. 0179 - 5244075, www.ikvu.de

Fr 14.05.10 | 15:15 - 16:30 Uhr

ARM SEIN IN EINER REICHEN STADT

Impro-Theater von "Prekär on Stage".

Ort Bühne im Marienhof [hinter dem Rathaus]

Veranstalter Kath. Arbeitslosenseelsorge

Infos Mike Gallen, Tel. 089 - 51099373

Fr 14.05.10 | 17:30 - 19:00 Uhr

ALTERNATIVEN IM ODER ZUM KAPITALISMUS?

Diskussionsveranstaltung

Mit Prof. Friedhelm Hengsbach sj [Nell-Breuning Institut, Frankfurt/M.], Sylke Schröder [EthikBank], Jutta Sundermann [attac].

Es moderiert Dr. Wolfgang Kessler [Publik Forum].

Ort TU München, Arcisstr. 21, Hörsaal 1200 [U2 Theresienstr]

Veranstalter Leserinitiative Publik e. V., Initiative Kirche von unten [IKvu]

Infos Bernd Göhrig, IKvu, Tel. 0179 - 5244075, www.ikvu.de

Fr 14.05.10 | 19:00 - 20:30 Uhr

DIESSEITS DES PARADIESES

Film

In Würde leben mit und ohne Arbeit.

Ort Künstlerhaus am Lenbachplatz [U4/5 Lenbachplatz/S-Bahn Karlsplatz]

Veranstalter Kath. Arbeitslosenseelsorge

Infos Mike Gallen, Tel. 089 - 51099373

Fr 14.05.10 | 19:00 - 21:00 Uhr

ARBEITSUNRECHT IN GESELLSCHAFT UND KIRCHE

Vortrag mit Diskussion

Die Verletzung von Arbeits- und Sozialrechten wird in der neoliberal orientierten Gesellschaft zur systemischen Praxis.

Mit der Krise des Neoliberalismus droht die weitere Verschärfung von Arbeitsunrecht in ihren vielfältigen Formen - Menschenrechte zählen wenig.

Keime des Widerstands und Alternativen müssen sich zu einer nationalen und internationalen Gegenbewegung entwickeln.

Ort EineWeltHaus, Großer Saal E01

Referent Dr. Werner Rügemer, Philosoph, Jurist, Autor von "ArbeitsUNrecht - Anklagen und Alternativen"

Veranstalter Attac München, Ver.di

Infos www.attac-muenchen.org, www.werner-ruegemer.de

Fr 14.05.10 | 19:30 - 21:00 Uhr

MUSIK UND MYSTIK

Lesung mit Musik

Christentum und Islam im musikalischen Dialog.

Ort St. Anna Klosterkirche [U4/5 Lehel]

Veranstalter Netzwerk ÖKT 2010

Infos www.oekt-netz.de

Fr 14.05.10 | 20:00 - 22:00 Uhr

"GEBT IHR IHNEN ZU ESSEN!"

Von Laien geleitetes Gedächtnismahl. Musikalische Begleitung von Flois Knolle-Hicks und Elisabeth Moser.

Ort St. Maximilian, Deutingenstr. [U1/2 Fraunhoferstraße]

Veranstalter Netzwerk ÖKT 2010, AK Ökumene, Initiative Kirche von unten [IKvu]

Infos Bernd Göhrig, IKvu, Tel. 0179 - 5244075, www.ikvu.de

Sa 15.05.10 | 11:00 - 12:30 Uhr

KIRCHENKRITISCHER STADTSPAZIERGANG DURCH DIE MÜNCHNER INNENSTADT

Schwerpunkte des kirchenkritischen Stadtrundgangs werden sein: der Reliquienkult, der 30jährige Krieg, die Jesuiten, die Stellung der Kirchen in der Zeit des Faschismus und heute.

Insbesondere wird es um die Funktion der Bischöfe der Katholischen Kirche, Kardinal Faulhaber, und der Evangelischen Kirche, Bischof Meiser, gehen.

Ort Treffpunkt: Marienplatz, Fischbrunnen

Führung Friedrich Köllmayr, Historiker

Veranstalter Deutscher Freidenker-Verband; Das andere Bayern, Verein für demokratische Kultur im Freistaat

Infos Friedrich Köllmayr, Tel. 08122 - 40334

Sa 15.05.10 | 14:00 - 16:00 Uhr

DOROTHE SÖLLES POLITISCHE THEOLOGIE - AUFTRAG FÜR MORGEN

Diskussionsveranstaltung

Mit Prof. Dr. Luise Schottroff [Ökumen. BAG Asyl in der Kirche], Prof. Dr. Renate Wind [Biografin], Dr. Thomas Seiterich [Publik Forum] und Musik von Flois Knolle-Hicks.

Ort TU München, Arcisstr. 21, Hörsaal 1200 [U2 Theresienstr.]

Veranstalter Initiative Kirche von unten [IKvu], in Kooperation mit Leserinitiative Publik e. V.

Sa 15.05.10 | 14:00 - 16:00 Uhr

PHILOSOPHISCHER SALON ZUM THEMA: "DAS GUTE LEBEN"

Vortrag mit Diskussion

"Das gute Leben" war und ist weltweit bei vielen Völkern, die im Einklang mit der Natur leben, Leitbild für ein friedliches und menschenwürdiges gesellschaftliches Zusammenleben: Gegenbild zu einer profitorientierten neoliberalen Weltwirtschaftsordnung.

Ort EineWeltHaus, Raum 108

Referentin Karin Petrovic, Philosophin

Veranstalter Initiative Kirche von unten [IKvu]

Infos Bernadette Raschke, Tel. 089 - 6707164

Sa 15.05.10 | 15:30 - 17:00 Uhr

LA VIDA EN LA SELVA PERUANA

Veranstaltung nur in spanischer Sprache, besonders gedacht für Kinder und Jugendliche.

Como vive la gente, que problemas hay, que podemos hacer. Actividades con Jhenny Muñoz und Guadalupe Hilares (mujeres del pueblo indigena Asháninka, Selva Central Peru).

Ort EineWeltHaus, Raum 211/212

Referentinnen Jhenny Muñoz, Guadalupe Hilares

Veranstalter Lateinamerika-AK des Nord Süd Forum München e.V. und Informationsstelle Peru e.V.

Infos Heinz Schulze, agendaeinewelt.rgu@muenchen.de

Sa 15.05.10 | 16:00 - 18:00 Uhr

MENSCHENRECHTE IN PERU: DEN OPFERN DER GEWALT EINE STIMME GEBEN

Von 1980 - 2000 waren in Peru aufgrund politischer Gewalt [Leuchtender Pfad, MRTA, Militärs] über 70.000 Tote zu beklagen. Mehrheit der Opfer waren BewohnerInnen der Anden und des Regenwalds.

Der Verbrechenbearbeitung widmet sich die Wahrheits- und Versöhnungskommission "Sich erinnern im Hoffen auf Gerechtigkeit".

Mit der Verurteilung des Ex-Diktators Fujimoris wurde hier ein Meilenstein im Kampf gegen die Strafflosigkeit und gegen das Vergessen gesetzt.

Ort EineWeltHaus, Raum U20

ReferentInnen Nani Mosquera, Walter Schwenninger

Veranstalter Informationsstelle Peru e.V., Perugruppe München in Kooperation mit dem Nord Süd Forum München e.V.

Infos Heinz Schulze, agendaeinewelt.rgu@muenchen.de

Sa 15.05.10 | 16:00 - 17:30 Uhr

KEIN PATENT AUF LEBEN!

WEM GEHÖREN DIE KUH UND DER BROKKOLI?

Vortrag mit Diskussion

Seit zehn Jahren sind Tiere und Pflanzen patentierbare Erfindungen! Auch Gene von Mensch, Tier und Pflanzen sowie Gewebe des Menschen sind patentierbar! Gibt es Grenzen? Wohin führt diese Entwicklung?

Ort EineWeltHaus, Raum 108

Referentin Dr. Ruth Tippe, Molekularbiologin, Sprecherin von Kein Patent auf Leben!, München

Veranstalter Kein Patent auf Leben

Infos www.keinpatent.de

Sa 15.05.10 | 17:30 - 19:00 Uhr

ÖKUMENE LIGHT?

"Was beim Kirchentag nicht auf der Agenda steht" - Großes Abschlusspodium. Mit Prof. Fulbert Steffensky, Prof. Friedhelm Hengsbach sj. und Musik von Flois Knolle-Hicks und Bernd H. Göhrig. Es moderiert Britta Baas [Publik Forum].

Ort TU München, Arcisstr. 21, Hörsaal 1200 [U2 Theresienstraße]

Veranstalter Initiative Kirche von unten [IKvu] in Kooperation mit Leserinitiative Publik e.V.

Infos Bernd Göhrig, Tel. 0179 - 5244075, www.ikvu.de

Sa 15.05.10 | 18:00 - 19:30 Uhr

"EHER GEHT EIN KAMEL DURCH DAS NADELÖHR ..."

Festgottesdienst mit Bischof Dom Luiz Cappio OFM [Brasilien].

Ort St. Anna Klosterkirche [U4/5 Lehel]

Veranstalter Netzwerk ÖKT 2010

Infos www.oekt-netz.de

Agenda 21
Bio Kaffee
gemahlen



München
Kaffee

München-Kaffee

Ein ausgezeichnete und gesunder Genuss: Hochlandkaffee (Arabica) von Kleinbauern in Peru, Bolivien und Guatemala.

Nicht nur fair gehandelt, sondern pro Päckchen Kaffee gehen zusätzlich 5 Cent an Münchens Klimaschutz-Projektpartner, die Asháninka, zum Erhalt des Regenwalds nach Peru.

Ein Projekt des Nord Süd Forums München.

Weitere Infos

www.muenchen-kaffee.de

Sa 15.05.10 | 20:30 - 22:00 Uhr

DIE VERTEIDIGUNG DEUTSCHLANDS AM HINDUKUSCH

Das Stück der Berliner Compagnie beleuchtet die geostrategischen und ökonomischen Hintergründe des Konflikts. Die wahre Geschichte der Kriege ist jedoch die Geschichte der Opfer.

So steht im Zentrum des Stückes eine afghanische Familie, ihr Weg durch den Krieg. Mit den Fakten auf seiner Seite und niemals einseitig, ist das Stück ein einziges Plädoyer für den Ausstieg aus diesem Krieg.

Ort Kultur-Zentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32 [U2/4 Trudering + Bus 193]

Eintritt 14.- Euro

Veranstalter Berliner Compagnie

Infos Karin Fries, Tel. 089 - 1298624

Sa 15.05.10 | 19:00 - 23:00 Uhr

ABSCHLUSSABEND UND FILM "EINE ANDERE WELT IST MÖGLICH"

"Wir treffen uns" - zum gegenseitigen Austausch, mit Musik.

Bei Einbruch der Dunkelheit: Open Air Film "Eine andere Welt ist möglich" [Martin Keßler Filmproduktion "Neue Wut"].

Die indigenen Völker am Amazonas setzen sich gegen die Zerstörung ihres Landes durch Riesenstaudammprojekte zur Wehr.

Unterstützt werden sie u.a. durch Befreiungstheologen wie Leonardo Boff [Petropolis, Brasilien], der zum Abschiedsabend eingeladen ist.

Ort EineWeltHaus, im gesamten Haus

Eintritt Wir freuen uns über Spenden

Veranstalter Alle Veranstaltergruppen, Sozialforum München, Netzwerk ÖKT 2010

Infos Bernd Michl, Tel. 0171 - 4412646



José Carlos, Oberhaupt der Arara, mit Frau Edenia und Töchtern Jessica und Jesiane

Sa 01.05.10 - So 30.05.10

AUSSTELLUNG IM MAI:

BERGWERK PERU: REICHTUM GEHT - ARMUT BLEIBT

Woher kommt Gold? Am Beispiel Peru wird gezeigt, was es für die Menschen bedeutet, wenn ausländische Firmen die "offenen Adern Lateinamerikas" plündern. Der Abbau ist höchst giftig und doch wird am meisten Gold hierzulande für billigen Modeschmuck verbraucht.

Der Bergbau in Peru stellt nicht nur für die Wirtschaft eine Größe dar, vor dem Hintergrund von Weltmarktintegration und Überschuldung. Die Berge haben für die PeruanerInnen auch eine kulturell-religiöse Bedeutung.

Der Weg für Investitionen im Minenbereich ist freigemacht. Die Konsequenzen sind erhebliche Umweltbelastungen: Wasser, Boden und Luft werden verschmutzt. Die Bevölkerung setzt sich dagegen zur Wehr - mit einigen Erfolgen.

Die Ausstellung ist Teil einer bundesweiten Informationskampagne in Zusammenarbeit mit zahlreichen Organisationen und Gruppen in Peru, die sich gegen die Zerstörung ihrer Heimat wehren.

Ort EineWeltHaus, Foyer

Veranstalter Nord Süd Forum München e.V., Infostelle Peru, Perugruppe München, in Koop. mit dem Trägerkreis EineWeltHaus München e.V., gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Infos Tel. 089 - 85637523, www.nordsuedforum.de

NEU



MünchenSchokolade bio + fair

Die bio-faire MünchenSchokolade ist mit 40% Kakaoanteil eine edle Vollmilchsorte und ein wahrer Genuss für Mensch und Umwelt.

Der Verkaufspreis enthält, zusätzlich zum fairen Preis, eine Spende von 5 Cent für Projekte der Asháninka - Münchens Partner im KlimaBündnis.

Weitere Infos

www.nordsuedforum.de

IMPRESSUM

Koordination

Sozialforum München | www.m-sf.de
mit den Münchner Veranstaltergruppen
Netzwerk ÖKT 2010 | www.oekt-netz.de

V.i.S.d.P. und Kontakt

Bernd Michl
c/o EineWeltHaus
Schwanthalerstr. 80,
80336 München
b.michl@link-m.de
Tel. 0171 - 4412646

EineWeltHaus

www.einewelthaus.de
Schwanthalerstr. 80
80336 München
[U 4/5 Theresienwiese, Ausgang Schwanthalerstr.]
Wenn nicht anders angegeben, ist bei allen Veranstaltungen der
Eintritt frei.

Der zentrale Treffpunkt, die "Kamel-Oase" für die Basisgruppen und alle BesucherInnen ist das EineWeltHaus mit Weltwirtschaft und Biergarten.

Die "Kamel-Oase" ist während des Ökumenischen Kirchentages ganztags geöffnet.

